

Jahresbericht 2013

Österreichischer Mannschaftsmeister
weibl. Schüler II



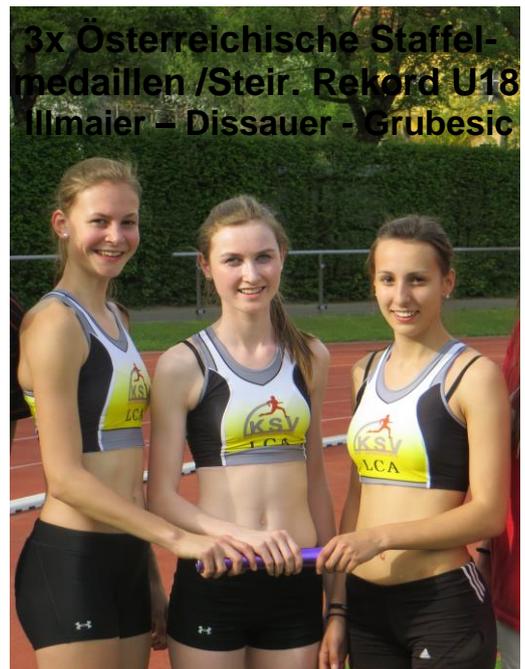
1. Staatsmeister-
medaille/Uwe Holli



4x Gold Österr. U18
Sebastian Gaugl



3x Österreichische Staffel-
medaillen /Steir. Rekord U18
Illmaier – Dissauer - Grubesic



Ein Gang durch das Leichtathletikjahr 2013

24 11 : 1. Lauf zum internationalen Crosscup – Ternitz

Wie in den letzten Jahren immer begann die neue Saison mit dem Crosscuplauf in Ternitz. Es gab 4 Siege durch Sebastian Weyrer (MSE), Amelie Kertelits (WSD), Meron Karner (WSC) und Melissa Krenn (WSB). Elena Maggele (WSD), Fiona Rischka (WSB), und nochmals Fiona Rischka (WJ) belegten Rang 2 und Daniel Weyrer (MSC), Lara Maggele (WSB) und Melissa Krenn (WJ) wurden jeweils Dritte.



09 12 : 2. Lauf zum internationalen Crosscup – Völkermarkt

Fortgesetzt wurde der Crosscup in Kärnten. Amelie Kertelits siegte in der Klasse der w. Schüler D und Timmy Mund gewann die Schülerklasse A sowie Melissa Krenn die weiblichen Schüler B. Meron Karner (WSC) und Fiona Rischka (WSB) wurden Zweite, Fiona Rischka (WSB), Alexander Scheidl (MSA) und Melisa Karkelja (WSB) wurden Dritte in ihren Altersklassen.

06 01 : 3. Lauf zum internationalen Crosscup – St. Paul

Auch der dritte Lauf fand in Kärnten statt. Diesmal gab es gleich 5 SiegerInnen : Amelie Kertelits in der Klasse WU 12, Fiona Rischka (WU14), Timmy Mund (MU16) Bianca Illmaier (WU16) und nochmals Fiona Rischka bei den weiblichen Junioren, wo Lara Maggele Zweite wurde. Meron Karner wurde Dritte in der WU 12 ebenso wie Lara Maggele in der WU 14 Klasse.

19 01 : Season Openeing mit Steir. Meisterschaft – Wien

Eröffnung der Hallensaison mit 5 steirischen Meistertiteln : Rene Pflanzl über die 200 m in 24,22, Sebastian Gaugl über die 800 m in 2:05,15, Uwe Holli über die 3.000 m in 8:56,36, Thea Grubescic über die 800 m in 2:26,78 und Selina Dissauer über die 3.000 m in 11:47,49. Amton Pyvovarov wurde über die 3.000 m in 9:37,80 Zweiter.

20 01 : VCM Winterlaufserie – Wien

Manfred Eberhard lief einen Halbmarathon in 1:36,08 und gewann damit die Klasse M 50.

26 01 : Olympijske Nadeje – Bratislava

Auch dieser schöne Hallennachwuchsbewerb in Bratislava hat bei uns ja schon Tradition und brachte wieder schöne Erfolge : Bianca Illmaier, Hannah Lilek, Selina Dissauer und Thea Grubescic liefen in 1:56,05 neuen Vereinsrekord über diese Disziplin und erreichten Rang 2 in der internationalen Jugendwertung. Einzeln wurde Thea Grubescic Zweite über die 800 m in 2:26,44, Hannah Lilek in 1:35,17 über 500 m und Selina Dissauer in 5:17,85 über die 1.500m Valentin Schneider wurde in 4:19,88 Dritter über die 1.500 m bei den Männern.

26 01 : **Indoor Two Meeting – Schielleiten**

Samra Karkelja stieß die Kugel auf 8,97 und belegte Rang 3 in der Klasse WU 16.

27 01 : **4. Lauf zum internationalen Crosscup – Frohnleiten**

Diesmal gab es nicht weniger als 7 Klassensiege : Sebastian Weyrer(MU8), Lara Selmeister(WU12),Amelie Kertelits(WU10), Patrick Riedler (MU12), Florian Ebner (MU 16),Bianca Illmaier(WU16) und Melisa Karkelja(WU20).Meron Karner(WU12), Melissa Krenn(WU14), Timmy Mund(MU16) und Melissa Krenn(WU20) wurden Zweite und Daniel Weyrer (MU12), Fiona Rischka(WU14),Markus Scheidl(MU14) und Fiona Rischka(WU20) jeweils Dritte in ihrer Altersklasse.

27 01 : **Eisbärlauf – Wien**

Manfred Eberhard startete beim Halbmarathon, lief 1:32,46 und belegte Rang 3 in der Altersklasse M 50.

29 01 : **Indoor Classics Vienna – Wien**

Uwe Holli lief über die 1.500 m ausgezeichnete 3:54,96 in diesem internationalen Rennen.

02 02 : **Open Indoor Championship – Bratislava**

Sebastian Gaugl gewann die 400 m in der Klasse MU 18 mit 54,17, Selina Dissauer die 800 m der Klasse WU 18 mit 2:29,62.Thea Grubestic wurde über die 400 m in der Klasse WU 18 mit 61,78 Zweite.Rene Pflanzl steigerte sich über die 200 m auf 23,98.

03 02 : **Indoor Trophy U12/U14 – Schielleiten**

Andrea Raic (8.), Melanie Hollerer(17.) und Anja Treitler(35.) bildeten eine Fünfkampfmannschaft und belegten Rang 5 der Mannschaftswertung.

09 02 : **ASVÖ Indoor Gala – Wien**

Uwe Holli steigerte sich über die 800 m auf 1:54,21, Sebastian Gaugl lief diese Strecke in 2:04,51 und Thea Grubestic 2:22,98, Rene Pflanzl die 400 m 53,41 und Valentin Schneider die 3.000 m 9:31,92.

09 02 : **Steirische Hallenmeisterschaften – Schielleiten**

Samra Karkelja stieß die Kugel auf 9,47 m und belegte damit Rang 2 in der Klasse WU 16.



16 02 : **5.Lauf zum internationalen Crosscup – Leoben**

Und nochmals 7 Siege für den KSV-ece-LCA: Sebastian Weyrer (MU8), Amelie Kertelits(WU10),Meron Karner(WU12),Patrick Riedler(MU12),Fiona Rischka(WU14),Florian Ebner(MU16) und Melissa Krenn(WU20).Zweite Plätze:Elena Maggele(WU10),Daniel Weyrer(MU12)Melissa Krenn(WU14) und Fiona Rischka(WU20).
Dritte wurden: Melisa Karkelja in der WU 14 und in der WU 20.

17 02 : **VCM Winterlaufserie – Wien**

Wiederum lief Manfred Eberhard den Halbmarathon, diesmal in 1:32,20 und wurde Vierter in der Altersklasse M 50.

16/17 02 : **Österreichische U 18 und U 20 Hallenmeisterschaften – Linz**



Großartig war der Auftritt von Sebastian Gaugl in Linz : Österreichischer U 18 Meister über die 400 m in 52,09 und U 18 Meister über die 800 m in 2:08,82.Valentin Schneider wurde Zweiter über die 3.000 m U 20 in 9:24,47 und Dritter über die 1.500 m in 4:17,72.

Pech hatte Thea Grubestic über die 400 m, sie stürzte nach einer Rempelei und wurde in 65,52 nur Fünfte und lief über die 800 m in 2:21,75 knapp an der

Medaille vorbei (4.).Selina Dissauer lief über die 3.000 m gute 11:46,35, was Rang 10 bedeutete.

23 02 : **Österreichische Hallenstaatsmeisterschaften – Wien**

Uwe Holli konnte grippegeschwächt seine Medaillenchance nicht wahrnehmen und wurde in 4:05,17 über die 1.500 m Vierter, Thea Grubestic lief diesmal „unfallfrei“ die 400 m in guten 60,82, was Rang 6 bei den Frauen ergab.Rene Pflanzl lief die 400 m in 53,36, das war Rang 10 bei den Männern.

24 02 : **2. Eisbärlauf – Wien**

Dieser führte über eine 28 km lange Strecke, Manfred Eberhard wurde in 2:08,03 in der Klasse M 50 Zweiter.

24 02 : **36.Cross International das Amendoeiras em Flor – Algarve**

Dieser Lauf war das 1. internationale Lebenszeichen unseres Weltenbummlers Helmut Linzbichler, er lief die 10 km in 56,56 und startete in der Klasse M 60.

02 03 : **Steirische Crosslaufmeisterschaften –Leoben**

Insgesamt gab es 5 steirische Meistertitel : Fiona Rischka gewann die Klasse WU 14, Florian Ebner die MU 16 und Bianca Illmaier die WU 16 sowie die Mannschaftstitel in der Klasse WU 14 mit Fiona Rischka (1.), Melissa Krenn (2.) und Melisa Karkelja (3.) und in der Klasse WU 16 mit Bianca Illmaier(1.), Melanie Hollerer (4.) und Hannah Lilek (6.). Sebastian Gaugl wurde Zweiter in der Klasse MU 18 sowie Melanie Hollerer 3. in der Klasse WU 16. Selina Dissauer wurde Fünfte in der WU18.

Sebastian Weyrer (MU8), Amelie Kertelits (WU10), Meron Karner (WU12), Daniel Weyrer(MU12), Fiona Rischka(WU14), Timmy Mund(MU16) und ebenfalls Fiona Rischka(WU20) wurden CrosscupgesamtsiegerInnen in ihren Klassen.

10 03 : **Österreichische Crosslaufmeisterschaften – Feldkirch/Gisingen**

Melissa Krenn(5.), Fiona Rischka(7.) und Melisa Karkelja(8.) verteidigten ihren Mannschaftstitel in der Altersklasse U 14 aus dem Vorjahr., die Mannschaft der weiblichen Schüler I mit Bianca Illmaier(6.), Melanie Hollerer (19.) und Hannah Lilek(22.) wurde Dritte und die männlichen Schüler mit Florian Ebner (4.), Timmy Mund(16.) und Alexander Scheidl(26.) wurden Fünfter in der Mannschaftswertung. Uwe Holli belegte Rang 9 in der Klasse MU 23.



10 03 : **VCM Winterlaufserie, Lauf 3 – Wien**

Manfred Eberhard belegte in der Klasse M 50 Rang 2 über 28 km in 2:12,02.

16 03 : **Übersbacher Frühlingslauf – Übersbach**

Ludwig Roßik lief den Halbmarathon in 1:33,24 und belegte Rang 3.

24 03 : **Halbmarathon – Graz**

Alfred Schaufler lief 1:38,13, was Rang 76 in der Klasse M 55 bedeutete.

24 03 : **3. LCC Eisbärlauf – Wien**

Manfred Eberhard lief den Halbmarathon in 1:31,26, das war Rang 5 in der Klasse M 50.

06 04 : **Einfach gut drauf Lauf – Bad Waltersdorf**

Timmy Mund lief die 4 km in 14:17 und siegte in der Klasse MU 16.

06 04 : **14. Erzherzog Johann Lauf – Straß**

Helmut Robitschko lief die 10,5 km lange Strecke in 45:31, das war Rang 3 in der Männerklasse 3.

13 04 : **1. Lauffestival – Gratwein**

Timmy Mund gewann den 5 km Lauf der Klasse U 16 in 18:43, Helmut Linzbichler die 10 km der Klasse M 70 in 56:28 und Brigitta Linzbichler wurde in 1:06,08 Zweite in der W 60.

14 04 : **Vienna City Marathon – Wien**

Manfred Eberhard lief 3:28,39 und Alfred Schaufler 3:49,38.

21 04 : **12. Borealis Marathon – Linz**

Ludwig Roßik lief 3:24,31, das war Rang 21 in der Klasse M 50.

21 04 : **Riegersburglauf – Riegersburg**

Zwei Siege für das Ehepaar Linzbichler, Helmut gewann die M 70 in 1:39,03, Brigitta benötigte 1:58,24 für die 14,6 km lange Strecke.

25 04 : **Businesslauf – Graz/Schwarzteich**

Walter Wirubal lief den Halbmarathon in 2:04,34 und Helmut Linzbichler 2:08,43, das waren die Plätze 39 und 41 in der Männerklasse.

27 04 : **Wurfmeeting-St. Lorenzen**

Ludwig Roßik stieß die 6 kg Kugel auf 7,84m und warf den 1,5 kg Diskus auf 26,95 m und gewann damit die Klasse M 50.

01 05 : **Österreichische Staffelmeisterschaften – Villach**

Die 3 X 800 m Staffel WU18 mit Bianca Illmaier, Selina Dissauer und Thea Grubestic lief mit 7:18,53 einen neuen steirischen U 18 Rekord und belegte Rang 5 bei den Frauen. Jeweils vorbei liefen die weiblich mit Melissa und Fiona Rischka 7:58,37 und Mund, Alexander Ebner über die 3 X wobei hier ein Kampfrichterfehlers Staffeln wurden liefen mit Bianca Grubestic, Selina Lilek auch die 4 X und belegten in Männerstaffel mit Rene Pflanzl, Sebastian Gaugl, Anton Pyvovarov und Florian Pichler lief 3:39,86, was Rang 8 ergab.



knapp an der Medaille SchülerInnenstaffeln, Krenn, Melisa Karkelja über die 3 X 800 m in männlich mit Timmy Scheidl und Florian 1.000 m in 7:57,62, Läufer wegen eines nur 600 m lief. Beide Vierte. Die Mädchen Illmaier, Thea Dissauer und Hannah 400 m Frauenstaffel 4:18,62 Platz 6, die

01 05 : **25. KSV-ece-Stadtlauf – Kapfenberg**

Auch in Abwesenheit aller StaffelläuferInnen gab es 5 Siege : Amelie Kertelits in der Klasse WU 10, Maureen Wundsam in der Klasse WU 12, Lara Maggele in der WU 14, Christoph Teubl in der MU 14 und Tobias Teubl in der MU 16.

Zweite Plätze: Brigitta Linzbichler(W65), Elena Maggele(WU10), Meron Karner(WU12),Melanie Hollerer(WU14).

Helmut Linzbichler wurde Dritter in der Aletrsklasse M 70 ebenso Anja Treitler in der Klasse WU 14.

05 05 : **1. Steiermarkmeeting + Staffelleisterschaften .-Leibnitz**

Die Staffelleisterschaften erbrachten 4 Meistertitel : Alexander Scheidl, Timmy Mund und Florian Ebner gewannen die 3 X 1.000 m Staffel der Klasse MU 16 in 9:41,27, Melissa Krenn, Melisa Karkelja und Fiona Rischka die 3 X 800 m Staffel WU 16 in 8:09,77 und Melanie Hollerer, Maureen Wundsam und Lara Maggele die 3 X 600 m WU 14 in 6:32,17.Die zweite Staffel mit Anja Treitler,Lara Selmeister und Meron Karner wurde in 6:32,17 Vierte.Andrea Raic,Melanie Hollerer,Fiona Rischka,Melissa Krenn und Melisa Karkelja gewannen die 5 X 80 m Staffel in 56,73 sec.

Beim Meeting gewann Samra Karkelja den Diskuswurf der Klasse WU 16 mit 21,71 m, Tanja Fischer wurde im Speerwurf mit 34,04 m Zweite, ebenso Selina Dissauer über die 1.500 m in 5:29,64.Thea Grubestic wurde über die 300 m in 44,86 Fünfte bei den Frauen, Bianca Illmaier in 45,53 Sechste.

Sebastian Gaugl lief die 300 m in 36,62 (4. bei den Männern), Rene Pflanzl belegte in 36,79 Rang 6 ebenso wie Samra Karkelja im Kugelstoß WU 16 mit 8,81 m und Andrea Raic im Vortexwurf mit 35,32m.

Thea Grubestic lief im Vorlauf über die 100 m in 13,60 persönliche Bestleistung.

05 05 : **Salzburg Marathon – Salzburg**

Helmut Robitschko lief den Halbmarathon in 1:37,48 (Rang 59 in der Klasse M 45).

11 05 : **Österreichische Vereinsmeisterschaften – Südstadt**



Folgende Mannschaft (WU16) nahm teil : Hannah Lilek, Marlena Pusnik, Bianca Illmaier,Fiona Rischka und Samra Karkelja. Wir belegten in der Mannschaftswertung Rang 10 von16 gewerteten Mannschaften.Die beste Einzelleistung erbrachte Bianca Illmaier mit einem 3. Platz über die 1.000 m in 3:15,94, auch die Staffel (300m,200,200m,100m) konnte im B-Lauf mit dem 2. Platz in 123,39 sec. gefallen.

9.-12. 05 : **Internationaler Läuferzehnkampf – Titnov (CZ)**

Helmut Linzbichler gewann die Klasse M 70 mit 1211 Punkten, Brigitta Linzbichler wurde mit 1349 Punkten in der Klasse W 65 Zweite.

25./26. 05 : **Steirische Meisterschaften U 14 und U 18 – Graz Rosenhain**

Steirische MeisterInnen wurden : Fiona Rischka im 800 m Lauf WU 14 in 2:37,48, Florian Pichler über die 400 m MU 18 in 60,25, Thea Grubesc ebenfalls über die 400 m WU 18 in 60,00, Selina Dissauer über die 1.500 m WU 18 in 5:35,53 und Thea Grubesc über die 400 m Hürden WU 18 in 67,09.

Zweite Plätze : Markus Scheidl im Vortexwurf MU 14 mit 38,74 m, Timmy Mund über die 1.500 m MU 16 in 4:54,47, Selina Dissauer über die 800 m WU 18 in 2:28,74, Bianca Illmiaer über die 400 m Hürden WU 18 in 68,84, Samra Karkelja im Hammerwurf WU 18 mit 22,92 m und Tanja Fischer im Speerwurf WU 18 mit 33,45m.

Dritte Plätze : Melissa Krenn über die 800 m WU 14 in 2:40,02, Andrea Raic über die 60 m Hürden WU 14 in 9,98 und Anna Größing über die 200 m WU 18 in 29,35.

28 05 : **LA Meeting und Steirische Hindernisemeisterschaften – Kapfenberg**

Selina Dissauer gewann die 2.000 m Hindernisemeisterschaft WU 18 in 8:05,20 ebenso wie Timmy Mund bei den Burschen 7:39,19 vor Alexander Scheidl in 8:50,62.

SiegerInnen beim Meeting : Fiona Rischka über die 60 m Hürden WU 14 in 10,35, Marko Toberger über die 50 m Hürden MU 14 in 10,55, Melisa Karkelja im Hochsprung WU mit 1,15m, Marko Toberger im Weitsprung MU 14 mit 2,11m, Fiona Rischka im Weitsprung WU 14 mit 4,23m, Melisa Karkelja im Vortexwurf WU 14 mit 45,19m, Markus Scheidl im Vortexwurf MU 14 mit 32,50 m und Tanja Fischer im Speerwurf WU 18 mit 30,87 m.



in

14

01 06 : **Steirische Mehrkampfmeisterschaft U 12 und U 14 – Hartberg**

Melisa Karkelja wurde im Fünfkampf der Klasse WU 14 mit 3170 Punkten gute Dritte, Fiona Rischka mit 3069 Punkten Vierte der steirischen Wertung. In der Klasse WU12 stellten wir 2 Mannschaften, die die Ränge 6 (Wundsam/Karner/Maggele) und 8 (Kertelits/Kammerhofer/Haubenwallner) belegten.

01/02 06 : **Meeting – Hartberg**

Rene Pflanz lief die 100 m in 11,72 (Rang2) und die 200 m in 23,50 (Rang 3), Melissa Krenn gewann die 2.000 m U 14 in 7:52,02 vor Lara Maggele in 8:04,57. Timmy Mund wurde über die 3.000 m MU 18 in 10:32,51 Dritter.

02 06 : **Osterinsel Marathon – Chile**

Helmut Linzbichler gewann die Klasse M 70 in 5:28,13.

04 06 : **2. Cricketmeeting – Wien**

Samra Karkelja gewann den Diskuswurf WU 18 mit 22,16 m und wurde im Hammerwurf WU 18 mit 24,95 m Dritte.

Florian Pichler wurde über die 200 m MU 18 in 28,02 Zweiter ebenso Tanja Fischer im Speerwurf WU 18 mit 31,02m.

Timmy Mund lief die 800 m in guten 2:20,66.

09 06 : **Spikey`s Challenge – Graz**

Bianca Illmaier gewann die 800 m WU 18 in guten 2:20,09, Sebastian Gaugl wurde mit der ausgezeichneten Zeit von 55,43 über die 400 m Hürden Zweiter der Klasse MU 18 ebenso wie Thea Grubesc über die 400 m flach in 60,04 sec. Das war ein starker Auftritt unserer drei TeilnehmerInnen bei diesem internationalen Jugendwettkampf !

09 06 : **Garden of the Gods – USA**

Helmut Linzbichler gewann auch diesen 16 km Lauf in der Klasse W 70 in 1:38,44.

15 16 06 : **Österreichischer Cup der Bundesländer – Salzburg**

Auch dieser Auswahlwettkampf wurde zu einem wirklich starken Auftritt unserer

NachwuchsathletInnen :Thea Grubesc gewann den 400 m Lauf und lief wieder einmal 60,00,Selina Dissauer wurde über die 2.000 m Hindernis in 8:07,89 Zweite.Zwei zweite Plätze gab es auch für Sebatsian Gaugl, der über die 400 m 51,49 und über die 400 m Hürden 55,83 lief.Bianca Illmaier wurde über die 800 m in 2:21,78 Sechste und über die 1.500 m in 5:11,88 Achte.

Für die Steiermark punkteten noch Timmy Mund über die 3.000 m in 10:43,11(11.) und über die 2.000 m Hindernis in 7:50,44 (9.)



23 06 : **Berglauf Rosenkogel – Gaal**

Florian Ebner gewann die Klasse MU 16, Timmy Mund wurde Sechster, Helmut Linzbichler Zweiter in der Altersklasse M 70.

29 06 : **Österreichische Mehrkampfmeisterschaft – Reutte**

Melisa Karkelja (19.), Andrea Raic (28.) und Mychael Coffin (32.) bildeten eine Mannschaft und belegten Rang 7 in der Mannschaftswertung der Altersklasse WU 14.

29 06 : **Österreichische und Steirische Bergmarathonmeisterschaft – Veitsch**

Mag. Walter Wirubal wurde Österreichischer Berglaufmeister der Klasse M 70 in 7:58,13.

23 07 : **3. Sommermeeting – Wien/Stadlau**

Bianca Illmaier lief über die 800 m ausgezeichnete 2:18,42(2. Platz), Thea Grubesc 2:24,45(3. Platz)und Selina Dissauer 2:34,42(5.Platz).

Bei den Burschen lief Sebastian Gaugl mit 2:01,77 persönliche Jahresbestleistung.

06 07 07 : **Steirische Meisterschaft Allgemeine Klasse und U 16 – Mürzzuschlag**

Sebastian Gaugl lief die 400 m in 50,87 (persönliche Bestleistung) und wurde als Jugendlicher Steirischer Meister bei den Männern. Bianca Illmaier gewann 3 Titel in der Klasse WU 16, sie siegte im 800 m Lauf in 2:25,76, über die 300 m Hürden in 47,84. und über die 300 m Strecke in 44,40. Christoph Teubl gewann den 800 m Lauf der MU 16 in 2:20,26, Zweiter wurde Timmy Mund in 2:20,35 und Dritter Alexander Scheidl in 2:24,39. Samra Karkelja wurde Zweite in der Klasse WU 16 im Kugelstoß mit 8,97 m und im Diskuswurf Dritte mit 23,66m. Dritte Plätze erreichten noch : Sebastian Gaugl über die 200 m in 23,50, Melissa Krenn über die 800 m U 16 in 2:36,79 und die 4 X 100 m Staffel WU 16 mit Melanie Hollerer, Fiona Rischka, Mychael Coffin und Melisa Karkelja in 56,27.

08 07 : **Summer Round Up – USA Colorado**

Helmut Linzbichler prolongierte seine Siegesserie in den USA in der Klasse M 70 bei diesem Lauf über 12 km in 1:21,39.

27/28 07 : **Österreichische Staatsm. und Staffel U 18 – Feldkirch/Gisingen**

Uwe Holli erlief seine 1. Einzelmedaille bei Staatsmeisterschaften und zwar über die 1.500 m in 4:06,42 und erzielte persönliche Bestleistung über die 800 m in 1:55,00.

Medaillen gab es auch für die beiden U 18 Staffeln und zwar Silber für die Mädchen über die 3 X 800 m in der Besetzung mit Thea Grubestic, Selina Dissauer und Bianca Illmaier in 7:29,03 und Bronze bei den Burschen über die 3 X 1.000m mit Florian Ebner, Timmy Mund und Sebastian Gaugl in 8:58,79.



02/04 08 : **Österreichische U 18 und U 23 Meisterschaft – Südstadt**

Diese Meisterschaft brachte nach den Hallentiteln nochmals zwei österreichische Meistertitel U 18 für Sebastian Gaugl. Er gewann die 400 m Hürden in 56,13 und die 400 m flach in 51,57. Thea Grubestic lief über die 400 m 60,29, das war die Silbermedaille. Knapp an der Medaille vorbei lief Uwe Holli über die 800 m U 23. 1:56,28 war Rang 4 und Selina Dissauer lief die 2.000 m Hindernis in 8:11,55, was Rang 5 in der Klasse U 18 bedeutete.

04 08 : **Berry Picker Berglauf – Vail/Colorado**

Helmut Linzbichler gewann die Klasse M 70 über 5 km und 800 Höhenmeter in 1:21,39.

11 08 : **Straßenlauf – Leadville/Colorado**

Diesmal ging es über 10 km, 59:41 reichten für den Sieg in der Klasse M 70 für Helmut.

17 08 : **Berglauf Pikes Peak – Colorado**

21,5 km bei 2650 Höhenmetern ! Sieg in der M 70 in 4:26,41

24 08 : **Berglauf – Vail/Colorado**

Diesen Berglauf über 10 km gewann Helmut Linzbichler in 1:07,56.

26 08 : **6. Böhlerit Volkslauf – Tragöß**

Lara Maggele gewann die Klasse U 14, Amelie Kertelits wurde Zweite in der Klasse WU 10 und in der Klasse WU 18 über 5,5 km (!!). Elena Maggele wurde Dritte in der Klasse WU 10 über die 800 m.

25 08 : **Laufmeeting – Hartberg**

Florian Pichler lief die 400 m in 61,91, Timmy Mund die 1.000 m in 3:01,47.

26 08 : **Gugl Games –Linz**

Uwe Holli wurde Dritter im B Lauf über die 1.000 m in 2:29,20, Valentin Schneider lief 2:41,74 (10.), Sebastian Gaugl sorgte 600 m lang für das richtige Tempo.

31 08 : **Layton Marathon – Utah**

Diesen Marathon lief Helmut Linzbichler an seinem Geburtstag in 5:01,34 und schenkte sich damit den 7. Sieg in Amerika in der Klasse M 70.

01 09 : **Steirische Mastersmeisterschaft – Leibnitz**

Manfred Puffing lief die 1.500 m in 4:27,03 und gewann damit in der Klasse M 40.

04 09 : **Laufmeeting – Kapfenberg**

Florian Ebner lief mit 10:25,22 das Limit für die „Österreichischen“, wo er dann wegen eines Formalfehlers aufgrund der Entscheidung des Technischen Delegierten nicht antreten durfte.

07 09 : **3. Herzbergländ Lauf – Hafning**

Amelie Kertelits gewann die Klasse WU 10 über die 800 m in 3:08,9.

07 08 09 : **Österreichische U 16 und U 20 Meisterschaft – Kapfenberg**

Thea Grubescic wurde Zweite über die 400 m Hürden U 20 in 65,35, Bianca Illmaier Dritte über die 1.000 m U 16 in 3:05,11 und Dritte über die 300 m Hürden in 46,69. Samra Karkelja holte mit 32.29m Bronze im Hammerwurf. Sebastian Gaugl erreichte Bronze über die 800 m in 2:02,93 und wurde über die 400 m in 52,24 Sechster. Über die 400 m wurde Thea Grubescic in 60,90 Vierte, Valentin Schneider Siebenter über die 1.500 m U 20 in 4:21,43. Timmy Mund lief über die 3.000 m mit 10:25,57 persönliche Bestleistung(Rang 11).



14 09 : StLV Meeting – Graz/Rosenhain

Saisonbestleistungen zum Saisonabschluss erreichten : Thea Grubescic über die 800 m in 2:18,90, Florian Pichler über die 400 m in 58,87, Timmy Mund über die 1.000 m in 2:55,49 und Selina Dissauer ebenfalls über die 1.000 m in 3:19,62.

Uwe Holli lief über die 1.000 m nochmals unter 2:30 (2:29,84) und Bianca Illmaier erreichte 62,78 über die 400 m.

14 09 : LE Laufevent – Leoben

Christoph Teubl gewann die Klasse MU 14 über 1.600 m und Tobias Teubl die MU 16. Amelie Kertelits wurde Zweite in der Klasse WU 10 und Elena Maggele Dritte in dieser Altersklasse.

14 09 : Stanzer Trailrun – Stanz

Helmut Linzbichler lief die 47 km über die Berge in 7:49,25 und gewann die Klasse M 70.

21 09 : HC Andersen Marathon – Odense(DK)

4:44,14 bedeuteten Rang 4 in der Altersklasse M 70 für Helmut Linzbichler.

28 09 : Halbmarathon – Loipersdorf

Platz 2 in der Klasse M 70 für Helmut in 1:56,37.

05 10 : 12. Herbstabendlauf – Kindberg

Amelie Kertelits gewann die Klasse WU 10 über 600 m in 3:05,5 und Christoph Teubl siegte in der Klasse MU 14 über 1.250 m in 4:09,9.

Zweite Plätze : Elena Maggele in der WU 10, Tobias Teubl in der MU 16, Lara Diepold in der WU 12, und nochmals Lara Diepold in der WU 18 über 5 km.

Martina Kammerhofer wurde Dritte in der WU 12 und Amelie Kertelits Dritte in der WU 18 über 5 km.

13 10 : City Marathon – Graz

Logo: kapfenberg sportstadt

Logo: Österreichische U20 U16 Leichtathletik Meisterschaften

Logo: erima

Logo: OLY

Logo: KSV LCA

Logo: STLV

Logo: FLUGHAFEN GRAZ

Logo: GRAZ

Amelie Kertelits wurde Dritte in der WU 10 über 4,2 km ebenso wie Christoph Teubl in der Klasse MU 14. Timmy Mund Fünfter in der MU 16. Markus Ulm wurde bei seinem Comeback für die KSV Achter im Halbmarathon in 1:15,56. Helmut Linzbichler lief den Marathon in 4:40,37, was Rang 7 in der M 70 ergab. Elena Maggele wurde Sechste in der Klasse WU 10.

79 im Bericht erfasste Veranstaltungen, einige Meetings und Meisterschaften selbst durchgeführt: KSV-ece-LCA!

Österreichischer LA Cup 2013-Endergebnis

Für den österreichischen LA-Cup werden die Ränge 1 – 6 aller österreichischen Meisterschaften ab der U 16 Klasse mit Punkten bewertet.

Aus der Punktesumme ergibt sich die österreichische Rangliste :

Platzierungen der 8 besten steirischen Vereine

1. ATG Graz	2046 Punkte	Rang 4 (!!)
2. KSV-ece-LCA	654 Punkte	Rang 12
3. SU Kärcher Leibnitz	619 Punkte	Rang 14
4. ATV Irdning	203 Punkte	Rang 47
5. MLG Sparkasse	174 Punkte	Rang 51
6. Post SV Graz	132 Punkte	Rang 59
7. Kolland Topsport	130 Punkte	Rang 60
8. USA Graz	128 Punkte	Rang 61

Folgende AthletInnen haben 2013 diesen schönen Erfolg ermöglicht :

Uwe Holli, Sebastian Gaugl, Thea Grubestic, Bianca Illmaier, Valentin Schneider, Melissa Krenn, Florian Ebner, Selina Dissauer, Fiona Rischka, Melisa Karkelja, Timmy Mund, Alexander Scheidl, Samra Karkerlja und Hannah Lilek.

Vergleich zu 2012 : Rang 7 mit 226 Punkten, eine Verbesserung um 5 bzw. 32 Plätze!

Glückszahl 13 (von Helmut Linzbichler)

Ich bin zwar an einem **31.** geboren, hab aber für mich schon in jungen Jahren abgelehnt, die Zahl „13“ als Unglückszahl zu betrachten, ja, wenn es möglich war, schaute ich sogar, das ich irgendwas mit 13 verbinden konnte (Startnummern z.B.) und war überzeugt, dass die Dreizehn meine Glückszahl ist (was vermutlich genauso wenig stimmt wie das Gegenteil). Egal, 2013 war jedenfalls auf weite Strecken ein Glücksjahr für mich und zufällig tauchte auch die Zahl 13 immer wieder dabei auf.

Am **13.** April bestritt ich meinen ersten Wettkampf, einen 10km Lauf in Gratwein, der mich als Sieger in der Klasse M 70 sah (1 Konkurrent). Es folgten weitere Wettkämpfe in Österreich, Chile (Osterinselmarathon) und im Sommer eine Laufserie in den USA, die in mir ein richtiges Lauffieber entfachte und über die ich hier kurz berichten möchte.

Im Bundesstaat Colorado gibt es jede Menge Bergläufe. Das Besondere an diesen Läufen ist, dass fast alle in 3000m Seehöhe und darüber stattfinden. Eine Serie nennt sich „Triple Crown of Running“, findet in der Gegend von Colorado Springs statt und besteht aus 3 Läufen, dem 16km Lauf „Garden of the Gods“, einem 12km Lauf genannt „Summer Round Up“ und dem ungeheuer populären „Pikes Peak“ Lauf, der es wirklich in sich hat. Von Manitou Springs (Seehöhe 1920m) geht es 21,43km bergauf bis zum Gipfel in 4302m. Startplätze für diesen Lauf sind limitiert und in den meisten Jahren innerhalb weniger Stunden ausverkauft (2013 dauerte es genau 1:17 Stunden, gesamt 1758 Anmeldungen!!!). Diese Serie stand seit vielen Jahren auf meiner Liste, diesmal klappte es.

Den ersten Lauf gewann ich gegen 5 Mitbewerber (insgesamt 1466 Starter, beim zweiten hatte ich nur 2 Gegner zu besiegen (615 Starter insgesamt). Damit war klar, auch der 3. Lauf musste gewonnen werden. Das war allerdings ein wenig schwieriger, denn da waren nicht weniger als 17 Läufer (!) in der M70 gemeldet. Aufgrund meiner erzielten Zeiten in den beiden ersten Läufen wurde ich in die 2. (langsamere) Welle gesetzt, die 30 Minuten hinter den schnelleren Läufern startete, was insofern einen Nachteil hat, da es sich an einigen Stellen richtig staut, während in der ersten Gruppe durchgehend „Fließverkehr“ herrscht. Die Ausgangslage verschärfte sich zudem für mich, als ich in der Startliste entdeckte, dass tatsächlich **ein** Läufer aus meiner Altersgruppe aus der ersten Welle starten durfte. Realistisch rechnete ich mit einer Zeit von etwa 4 Stunden, hochgerechnet aus den Vergleichsergebnissen von anderen Läufern. Umso enttäuschter war ich, als ich mit 4:26:41 die Ziellinie am Gipfel überquerte und haderte ein wenig mit dem „Zwangsstart“ aus der 2. Gruppe. Als mir Gebhard und Karoline Dohr (vom LC Weststeiermark, die mit meiner Frau und mir die Reise angetreten hatten und am nächsten Tag den vollen Marathon laufen wollten – also rauf und runter) dann noch zum Sieg gratulierten, war ich echt fuchsteufelswild, hatte ich doch selbst das Gefühl, keinen guten Lauf gehabt zu haben. Und mich dann noch pflanzen zu lassen, das war mir fast zuviel!

Doch tatsächlich – das nicht mehr für möglich Gehaltene war eingetroffen. Mein Hauptkonkurrent aus der ersten Gruppe war natürlich vor mir ins Ziel gekommen, aber in der Gesamtzeit lag ich um 1:34 Minuten vor ihm – der Tag war gerettet.

Noch spannender war es dann beim sogenannten 10@10000 (= 10km in 10000ft, also auf 3000m Seehöhe) Lauf in Vail, dem berühmten Schiort. Dort gibt es seit Jahren eine aus 7 Läufen bestehende Serie, die Vail Trail Running Series (mein Ziel für 2014). Und dort begab es sich, dass ich eine Woche nach dem Pikes Peak auf einen lieben alten Freund stieß, den ich seit etlichen Jahren nicht mehr getroffen hatte. Jim Romero aus Denver sein Name, ein Jahr älter als ich und eine wahre Lauflegende. Ach, was hatten wir uns in den Jahren um die Jahrtausendwende etliche beinharte Schlachten bei Bergläufen geliefert, die alle er gewonnen hatte und waren wirklich gute Freunde geworden, voll gegenseitigem Respekt.

Irgendwie verpassten wir einander vor dem Start und ich wurde seiner erst gewahr, als er bei einer Verpflegestelle an mir vorbeilief. Ich versuchte dranzubleiben, aber der Abstand wurde mit jedem Laufschrift um ein paar Zentimeter größer. Kurz vor dem Ziel – ich war so an die 50 Meter hinter ihm – ging es nochmals bergauf und da kam mir vor, als würde er schwächeln. Ich nahm meine letzte Kraft zusammen, stürmte diesen Schnapper hinauf und mit Riesenschritten auf der anderen Seite hinunter, dann noch eine Rechtskurve und ca. 80 Meter eben ins Ziel. Ich habe selten so einen Zielsprint hingelegt, aber es zahlte sich aus. Ein paar Meter vor der Ziellinie sauste ich an Jim vorbei und überquerte als Erster die Ziellinie. Unsere Zeiten sagen alles: 1:07:56 und 1:07:58. Und wer gratulierte mir als Erster? Richtig – Jim, das nenne ich echte Läuferfreundschaft.

Noch zweimal tauchte in diesem Jahr der 13er auf, zuerst in verkehrter Ziffernfolge, als ich mir an meinem Geburtstag, dem **31.** August, den Antilope Island Marathon bei Layton, im Bundesstaat Utah schenkte. Ja, ich gewann auch hier meine Altersgruppe, aber es war kein Sieg – ich war nämlich der Einzige in der AK 70. Und zuletzt gab es noch einen wirklichen 13er, nämlich am 13. Oktober beim Graz Marathon. Meine 4:40:39 reißen zwar niemanden vom Sessel, reichten aber zum 2. Platz in der Steirischen und einem 4. Platz in der Österreichischen Marathonmeisterschaft, AK 70 versteht sich.

Die 20 besten männlichen Leistungen

1.	Uwe Holli	1000m	2:29,20	26 08	Linz	1005 Punkte
2.	Uwe Holli	800m	1:54,21	09 02	Wien	998 Punkte
3.	Uwe Holli	1.500m	3:54,96	29 01	Wien	991 Punkte
	Sebastian Gaugl	300m	36,62	05 05	Leibnitz	931 Punkte
5.	Rene Pflanzl	300m	36,79	05 05	Leibnitz	922 Punkte
6.	Sebastian Gaugl	400m	50,87	06 07	Mürzzuschlag	921 Punkte
7.	Sebastian Gaugl	400 Hü	55,43	09 06	Graz	910 Punkte
8.	Uwe Holli	3000m	8:56,36	19 01	Wien	882 Punkte
9.	Sebastian Gaugl	200m	23,50	01 06	Hartberg	881 Punkte
	Rene Pflanzl	200m	23,50	01 06	Hartberg	881 Punkte
11.	Sebastian Gaugl	800m	2:01,77	23 07	Wien-Stadlau	871 Punkte
12.	Rene Pflanzl	60m	7,61	02 02	Bratislava	860 Punkte
13.	Rene Pflanzl	100m	11,67	05 05	Leibnitz	859 Punkte
14.	Valentin Schneider	1000m	2:41,74	26 08	Linz	848 Punkte
15.	Sebastian Gaugl	60m	7,69	02 02	Bratislava	838 Punkte
16.	Rene Pflanzl	400m	53,36	23 02	Wien	827 Punkte
17.	Valentin Schneider	1.500m	4:17,72	17 02	Linz	812 Punkte
18.	Sebastian Gaugl	100m	11,95	05 05	Leibnitz	809 Punkte
19.	Anton Pyvovarov	1500m	4:20,62	26 01	Bratislava	791 Punkte
20.	Valentin Schneider	3000m	9:24,47	16 02	Linz	784 Punkte

Die 20 besten weiblichen Leistungen

1.	Bianca Illmaier	300mHü	46,69	07 09	Kapfenberg	815 Punkte
2.	Bianca Illmaier	800m	2:18,42	23 07	Wien-Stadlau	795 Punkte
3.	Thea Grubestic	800m	2:18,90	14 09	Graz	787 Punkte
4.	Bianca Illmaier	1000m	3:05,11	08 09	Kapfenberg	770 Punkte
5.	Thea Grubestic	400mHü	65,35	07 09	Kapfenberg	766 Punkte
6.	Thea Grubestic	400m	60,00	16 06	Salzburg	757 Punkte
7.	Bianca Illmaier	300m	44,40	07 07	Mürzzuschlag	709 Punkte
8.	Andrea Raic	60mHü	9,98	26 05	Graz	696 Punkte
9.	Thea Grubestic	300m	44,86	05 05	Leibnitz	688 Punkte
10.	Mychael Coffin	60mHü	10,13	29 06	Reutte	665 Punkte
11.	Bianca Illmaier	400m	62,78	14 09	Graz	661 Punkte
12.	Thea Grubestic	100m	13,60	05 05	Leibnitz	655 Punkte
	Bianca Illmaier	400mHü	68,84	26 05	Graz	655 Punkte
14.	Selina Dissauer	800m	2:38,74	25 05	Graz	642 Punkte
15.	Mychael Coffin	60m	8,93	25 05	Graz	639 Punkte
16.	Fiona Rischka	60mHü	10,29	01 06	Hartberg	632 Punkte
17.	Andrea Raic	60m	8,99	25 05	Graz	624 Punkte
18.	Selina Dissauer	1000m	3:19,62	14 09	Graz	616 Punkte
19.	Bianca Illmaier	1500m	5:11,88	16 06	Salzburg	610 Punkte
20.	Tanja Fischer	Speer	34,04m	05 05	Leibnitz	606 Punkte

Vereinsrekorde männlich U 14 – Stand : 31. 12. 2013

Disziplin	Name	Jahr-gang	Leistung	Datum	Ort
60 m	Sebastian Gaugl	97	8,43	07 05 10	Graz
60 m Hü	Sebastian Gaugl	97	9,78	28 05 10	Graz
300 m	Uwe Holli	91	49,84	24 04 02	Kapfenberg
600 m	Thomas Preiner	97	1:41,93	03 05 08	Bad Aussee
800 m	Laurenz Pehmer	97	2:19,01	12 06 10	Kapfenberg
1.000 m	Uwe Holli	91	2:55,73	15 05 04	Hartberg
2.000 m	Uwe Holli	91	6:31,08	26 06 04	Ried
3.000 m	Laurenz Pehmer	97	10:07,56	27 06 10	Feldkirch
Weit (Z)	Uwe Holli	91	4,62	22 05 04	Kapfenberg
Hochsprung	Uwe Holli	91	1,40	02 06 04	Kapfenberg
Kugel (3)	Michael Pink	92	8,71	17 05 04	Gratkorn
Vortex	Michael Pink	92	50,72	02 05 04	Wels
5 X 80 m	Schedlmaier/Stelzer/ Gletthofer/Holli	91	63,55	05 05 04	Leibnitz
3 X 1.000 m	Th. Preiner/Sebastian Gaugl/Laurenz Pehmer	97	9:21,19	03 07 10	St. Pölten

Vereinsrekorde weiblich U 14 – Stand : 31. 12. 2013

Disziplin	Name	Jahr-gang	Leistung	Datum	Ort
60 m	Makka Ibragimova	96	8,86	23 05 09	Hartberg
100 m	Sara Gschiel	95	14,60	26 08 07	Kapfenberg
60 m Hü	Andrea Raic	00	9,98	26 05 13	Graz/Rosen hain
600 m	Silvia Grubestic	94	2:01,15	24 09 05	Schielleiten
800 m	Imke Fellner	95	2:30,91	21 06 08	Innsbruck
1.000 m	Thea Grubestic	97	3:29,94	26 06 10	Feldkirch
2.000 m	Silvia Grubestic	94	7:16,02	21 05 06	Graz
3.000 m	Selina Dissauer	97	12:17,95	13 06 10	Kapfenberg
Weit (Z)	Laura Ebner	94	4,61	30 09 07	Schielleiten
Hochsprung	Laura Ebner	94	1,41	29 09 07	Schielleiten
	Heike Holli	92	1,41	22 05 05	Kapfenberg
Kugel (3)	Heike Holli	92	7,38	25 08 07	Kapfenberg
Vortex	Melisa Karkelja	01	49,80	01 06 13	Hartberg
5 X 80 m	A. Raic,M. Hollerer,F. Rischka,M. Krenn/M.Karkelja	00	56,73	05 05 13	Leibnitz
3 X 600 m	Th. Grubestic/A. Größing/S. Dissauer	97	5:42,77	02 05 10	Leibnitz

Vereinsrekorde U 16 männlich – Stand : 31 12 13

60m	Sebastian Gaugl	28 01 12	Bratislava	7,84 sec.
100m	Sebastian Gaugl	30 06 12	Kapfenberg	11,97 sec.
200m	Sebastian Gaugl	08 07 12	Kapfenberg	23,66 sec.
300m	Sebastian Gaugl	03 06 12	Hartberg	37,75 sec.
400m	Sebastian Gaugl	19 06 12	Wien	53,35 sec.
800m	Gernot Glettler	16 06 01	Judenburg	2:07,52
1000m	Ali Topal	26 05 01	Graz	2:42,62
1500m	Ali Topal	21 08 01	Szombathely	4:23,88
2000m	Ali Topal	24 06 01	Graz	5:58,32
3000m	Valentin Schneider	28 06 09	Amstetten	9:42,91
100mHü	Sebastian Gaugl	01 07 12	Kapfenberg	14,48 sec.
300mHü	Sebastian Gaugl	08 07 12	Kapfenberg	39,76 sec.
2000mHi	Uwe Holli	28 07 06	Judenburg	7:14,30
Hoch	Thomas Fiscor	27 07 98	Wolfsberg	1,65 m
Kugel(5kg)	Ali Topal	27 05 01	Graz	8,94 m
Speer (600g)	Sebastian Gaugl	01 07 12	Kapfenberg	28,51 m
Siebenkampf	Sebastian Gaugl	30 06/ 01 07 12	Kapfenberg	4.081 Punkte

Vereinsrekorde U 16 weiblich – Stand : 31 12 13

60m	Andrea Stojanovic	29 05 99	Feldbach	8,64 sec.
100m	Laura Ebner	23 05 09	Hartberg	13,32 sec.
200m	Laura Ebner	07 06 09	Wien	27,80 sec.
300m	Laura Ebner	28 06 09	Amstetten	43,91 sec.
400m	Bianca Illmaier	14 09 13	Graz/Rosenhain	62,78 sec.
800m	Bianca Illmaier	23 07 13	Wien/Stadlau	2:18,42
1000m	Bianca Illmaier	0809 13	Kapfenberg	3:05,11
1500m	Birgit Scheifinger	10 09 05	Sarajewo	4:54,88
2000m	Birgit Scheifinger	19 06 05	Feldkirchen	7:01,82
3000m	Birgit Scheifinger	18 09 05	Innsbruck	10:47,38
5000m	Eva Schneebauer	18 09 07	Wien	19:48,97
80m Hü	Laura Ebner	28 06 09	Amstetten	12,64 sec.
300m Hü	Bianca Illmaier	07 09 13	Kapfenberg	46,69 sec.
400 m Hü	Bianca Illmaier	26 05 13	Graz/Rosenhain	68,84 sec.
20000m Hi	Thea Grubesic	25 06 09	Villach	8:11,82
3000m Hi	Birgit Scheifinger	08 07 05	Lienz	11:52,33
Weit	Laura Ebner	27 04 08	Schielleiten	4,70 m
Hoch	Anna Größing	17 05 12	Salzburg	1,45 m
Ku (3kg)	Ivana Knezevic	20 06 10	Feldkirch	9,69 m
Speer (400g)	Birgit Tüchi	05 05 02	Leibnitz	39,53 m
Hammer (3kg)	Samra Karkelja	07-09-13	Kapfenberg	32,29m

Vereinsrekorde U 18 männlich – Stand : 31 12 2013

100m	Michael Fellner	03 10 76	Graz	11.0 sec.
200m	Hans Waxenegger	09 05 64	Kapfenberg	22,8 sec.
400m	Sebastian Gaugl	06 07 13	Mürzzuschlag	50,87 sec.
400 Hü	Sebastian Gaugl	09 06 13	Graz/Rosenhain	55,43 sec.
800m	Uwe Holli	02 09 07	Kapfenberg	2:01,19
1.000m	Adomas Kuzinas	17 09 08	Wien/Cricket	2:32,71
1.500m	Adomas Kuzinas	28 06 08	Kapfenberg	3:59,26
3.000m	Adomas Kuzinas	21 05 08	Zagreb	8:43,45
5.000m	Adomas Kuzinas	23 06 07	Innsbruck	15:42,35
2.000m Hi	Michael Golob	18 09 05	Innsbruck	6:08,75
Stabhoch	Manfred Grabner	30 06 62	Wien	3,40 m
Dreisprung	Alfred Guntschnigg	20 09 69	Gratkorn	12,96 m
Kugelstoß	Christian Pink	26 10 92	Kapfenberg	13,48 m
Diskuswurf	Christian Pink	26 10 92	Kapfenberg	45,18 m
Hammerwurf	Christian Pink	26 10 92	Kapfenberg	48,52 m

Vereinsrekorde U 18 weiblich – Stand : 31 12 2013

100 m	Gudrun Egger	25 02 05	Judenburg	12,94
200 m	Laura Ebner	07 06 09	Wien	27,80
300 m	Andrea Stojanovic	27 05 01	Graz	43,51
400 m	Stefanie Zotter	26 06 88	Linz	58,02
800 m	Stefanie Zotter	12 05 88	Varazdin	2:16,4
1.000 m	Bianca Illmaier	08 09 13	Kapfenberg	3:05,11
1.500 m	Romana Rust	24 06 01	St.Pölten	4:49,68
3.000 m	Romana Rust	19 08 01	Feldkirchen	10:41,65
100 m H	Gudrun Egger	22 05 02	Marburg	15,31
300 m H	Stefanie Zotter	17 07 88	Innsbruck	45,38
400 m H	Thea Grubestic	0709 13	Kapfenberg	65,35
Weitsprung	Lieselotte Sekljic	24 06 73	Graz	5,58
Hochsprung	Silvia Ganster	21 05 83	Leibnitz	1,60
Dreisprung	Gudrun Egger	24 04 02	Kapfenberg	11,64
Kugelstoß	Ivana Knezevic	26-06-12	Wien	11,11
Diskuswurf	Alexandra Tüchi	04 10 00	Graz	38,38
Speerwurf	Tanja Fischer	05-05-13	Leibnitz	34,04
Hammerwurf	Samra Karkelja	07-09-13	Kapfenberg	32,29

Vereinsrekorde männlich – Stand 31.12.2013

Disziplin	Name	Jg	Leistung	Datum	Ort
100m	Forstner Fritz	25	10,70	29.09.1951	Kapfenberg
200m	Forstner Fritz	25	22,10	29.09.1951	Kapfenberg
400m	Keshmiri Armin	84	49,90	07.09.2002	Feldkirch-Gisingen
800m	Blaha Karl	65	1:47,69	14.08.1989	Linz
1000m	Blaha Karl	65	2:21,86	17.08.1985	Wien
1500m	Blaha Karl	65	3:39,23	30.06.1987	Stockholm
3000m	Blaha Karl	65	8:06,83	08.06.1985	Marburg
5000m	Blaha Karl	65	14:21,79	27.07.1987	Koblenz
10000m	Burböck Markus	75	30:49,35	16.05.1998	Gratkorn
110m Hürden	Lendl Kurt	46	15,50	01.10.1966	Marburg
400m Hürden	Grabner Manfred	45	54,60	03.07.1965	Wien
3000m Hi.	Espinosa Fernando	73	9:09,51	26.06.1999	Velenje
Halbmarathon	Mekonnen Terefe	64	1:07:55	11.09.1994	Gleisdorf
Marathon	Mekonnen Terefe	64	2:17:45	10.04.1994	Wien
Weitsprung	Brennecke Wolfgang	43	6,86	23.06.1962	Graz
Dreisprung	Papst Fritz	52	14,45	20.08.1978	Graz-Eggenberg
Hochsprung	Mitterhauser Helmut	49	1,84	22.07.1967	Leoben
Kugelstoß	Pink Johann	47	16,38	07.07.1979	Graz
Diskus	Pink Johann	47	54,02	14.10.1983	Wien
Hammer	Winter Klaus	43	64,28	31.03.1968	Kapfenberg
Speer	Pregl Karl	50	75,39	12.05.1973	Graz
Stabhoch	Kucharz Adolf	37	3,90	14.07.1962	Graz-Liebenau

Vereinsrekorde weiblich – Stand 31.12.2013

Disziplin	Name	Jg	Leistung	Datum	Ort
100m	Jenny Bosniak Grete	30	12,30	26.08.1948	Kapfenberg
200m	Zotter Stefanie	71	25,81	11.06.1989	Wien
400m	Zotter Stefanie	71	54,69	10.07.1994	Linz
800m	Zotter Stefanie	71	2:07,45	07.08.1993	Lienz
1000m	Rust Romana	84	3:01,57	10.09.2000	Wolfsberg
1500m	Pfripfl Isabella	76	4:48,88	11.07.2004	Wolfsberg
3000m	Scheifinger Birgit	90	10:47,38	18.09.2005	Innsbruck
5000m	Schneebauer Eva	93	19:48,97	18.09.2007	Wien-Cricket
10000m	Scheifinger Birgit	90	40:48,44	25.09.2004	Wien
100m Hürden	Egger Michaela	84	14,72	07.09.2002	Feldkirch-Gisingen
400m Hürden	Zotter Stefanie	71	57,68	01.07.1995	Innsbruck
3000m Hi	Scheifinger Birgit	90	11:42,85	11.06.2006	Kapfenberg
Halbmarathon	Pfripfl Isabella	76	1:23:50	19.09.2004	Wachau
Marathon	Huber Auguste	41	3:31:13	30.09.1978	Linz
Weitsprung	Egger Michaela	84	5,61	14.09.2002	Vöcklabruck
Dreisprung	Egger Michaela	84	12,42	31.08.2002	Wolfsberg
Hochsprung	Egger Michaela	84	1,66	24.08.2002	Amstetten
Kugelstoß	Prethaler Ulrike	65	12,35	30.06.1990	Judenburg
Diskus	Tüchi Alexandra	83	43,76	22.05.2002	Marburg
Hammer	Tüchi Alexandra	83	35,87	22.05.2002	Marburg
Speer	Tüchi Alexandra	83	33,31	22.09.2002	Hartberg

Vereinsbestenliste 2013 – männlich (Halle)

Disziplin	Platz	Name	Jg	Leistung	Datum	Ort
60m	1.	Pflanzl Rene	92	7,61	2.2.	Bratislava
	2.	Gaugl Sebastian	97	7,69	2.2.	Bratislava
200m	1.	Pflanzl Rene	92	23,98	2.2.	Bratislava
400m	1.	Gaugl Sebastian	97	52,09	17.2.	Linz
	2.	Pflanzl Rene	92	53,36	23.2.	Wien-Dusika
800m	1.	Holli Uwe	91	1:54,21	9.2.	Wien-Dusika
	2.	Gaugl Sebastian	97	2:04,51	9.2.	Wien-Dusika
1500m	1.	Holli Uwe	91	3:54,96	29.1.	Wien-Dusika
	2.	Schneider Valentin	94	4:17,72	17.2.	Linz
	3.	Pyvovarov Antonin	86	4:20,62	26.1.	Bratislava
3000m	1.	Holli Uwe	91	8:56,36	19.1.	Wien-Dusika
	2.	Schneider Valentin	94	9:24,47	16.2.	Linz
	3.	Pyvovarov Anton	86	9:37,80	19.1.	Wien-Dusika

Vereinsbestenliste 2013 – weiblich (Halle)

Disziplin	Platz	Name	Jg	Leistung	Datum	Ort
50m Hü 0,60	1.	Raic Andrea	00	8,79	3.2.	Schielleiten
	2.	Hollerer Melanie	01	9,21	3.2.	Schielleiten
	3.	Raic Ella	02	9,40	3.2.	Schielleiten
	4.	Treitler Anja	01	9,91	3.2.	Schielleiten
400m	1.	Grubestic Thea	97	60,82	23.2.	Wien-Dusika
500m	1.	Lilek Hannah	99	1:35,17	26.1.	Bratislava
	2.	Brkic Michaela	99	1:44,89	26.1.	Bratislava
800m	1.	Grubestic Thea	97	2:21,75	16.2.	Linz
	2.	Dissauer Selina	97	2:29,62	2.2.	Bratislava
1500m	1.	Diassauer Selina	97	5:17,85	26.1.	Bratislava
3000m	1.	Dissauer Selina	97	11:46,35	16.2.	Linz
Weit Zone	1.	Raic Andrea	00	3,89	3.2.	Schielleiten
	2.	Hollerer Melanie	01	3,85	3.2.	Schielleiten
	3.	Treitler Anja	01	3,44	3.2.	Schielleiten
	4.	Raic Ella	02	3,09	3.2.	Schielleiten
Kugel 3kg	1.	Karkelja Samra	98	9,47	10.2.	Schielleiten
	2.	Raic Andrea	00	7,81	3.2.	Schielleiten
	3.	Treitler Anja	01	6,20	3.2.	Schielleiten
	4.	Hollerer Melanie	01	5,81	3.2.	Schielleiten
Vortex	1.	Raic Ella	02	19,20	3.2.	Schielleiten
4x200m	1.	Illmaier B./Lilek H./Dissauer S./Grubestic Th.	W U 18	1:56,05 (Vereinsrek.)	26.1.	Bratislava

Vereinsbestenliste 2013 – männlich (Freiluft)

Disziplin	Platz	Name	Jg	Leistung	Datum	Ort
50m Hü 0,50	1	Toberger Marko	04	10,55	28.5.	Kapfenberg
60m	1	Linzbichler Helmut	41	10,25	9.-12.5.	Tintnov – CZ
	2	Scheidl Markus	00	10,77	1.6.	Hartberg
60m Hü 0,60	1	Scheidl Markus	00	12,48	1.6.	Hartberg
100m	1	Pflanzl Rene	92	11,67	5.5.	Leibnitz
	2	Gaugl Sebastian	97	11,95	5.5.	Leibnitz
	3	Pichler Florian	98	12,95	5.5.	Leibnitz
	4	Linzbichler Helmut	41	17,17	9.-12.5.	Tintnov – CZ
200m	1	Gaugl Sebastian	97	23,50	7.7.	Mürzzuschlag
	1	Pflanzl Rene	92	23,50	1.6.	Hartberg
	3	Pichler Florian	98	28,02	4.6.	Wien-Cricket
	4	Linzbichler Helmut	41	36,46	9.-12.5.	Tintnov – CZ
300m	1	Gaugl Sebastian	97	36,62	5.5.	Leibnitz
	2	Pflanzl Rene	92	36,79	5.5.	Leibnitz
	3	Pichler Florian	98	45,06	5.5.	Leibnitz
400m	1	Gaugl Sebastian	97	50,87	6.7.	Mürzzuschlag
	2	Pichler Florian	98	58,87	14.9.	Graz-Rosenhain
	3	Linzbichler Helmut	41	92,69	9.-12.5.	Tintnov – CZ
400m Hü 0,84	1	Gaugl Sebastian	97	55,43	9.6.	Graz
800m	1	Holli Uwe	91	1:55,00	27.7.	Feldkirch-Gisingen
	2	Gaugl Sebastian	97	2:01,77	23.7.	Wien-Stadlau
	3	Teubl Christoph	00	2:20,26	6.7.	Mürzzuschlag
	4	Mund Tim Patrick	99	2:20,35	6.7.	Mürzzuschlag
	5	Scheidl Alexander	99	2:24,39	6.7.	Mürzzuschlag
	6	Scheidl Markus	00	2:54,13	26.5.	Graz-Rosenhain
	7	Linzbichler Helmut	41	3:46,71	9.-12.5.	Tintnov – CZ
1000m	1	Holli Uwe	91	2:29,20	26.8.	Linz
	2	Schneider Valentin	94	2:41,74	26.8.	Linz
	3	Mund Tim-Patrick	99	2:55,49	14.9.	Graz-Rosenhain
	4	Linzbichler Helmut	41	4:45,11	9.-12.5.	Tintnov – CZ
1500m	1	Holli Uwe	91	4:06,42	28.7.	Feldkirch-Gisingen
	2	Schneider Valentin	94	4:21,43	8.9.	Kapfenberg
	3	Puffing Manfred	71	4:27,03	1.9.	Leibnitz
	4	Pyvovarov Anton	86	4:39,36	4.6.	Wien-Cricket
	5	Mund Patrick-Tim	99	4:54,47	26.5.	Graz-Rosenhain
	6	Linzbichler Helmut	41	7:21,18	9.-12.5.	Tintnov – CZ
2000m Hi	1	Mund Patrick Tim	99	7:39,19	28.5.	Kapfenberg
	2	Scheidl Alexander	99	8:50,62	28.5.	Kapfenberg
3000m	1	Ebner Florian	98	10:25,22	4.9.	Kapfenberg
	2	Mund Patrick-Tim	99	10:25,57	7.9.	Kapfenberg
	3	Linzbichler Helmut	41	15:55,12	9.-12.5.	Tintnov – CZ
5000m	1	Linzbichler Helmut	41	27:06,05	9.-12.5.	Tintnov – CZ
10000m	1	Linzbichler Helmut	41	55:20,76	9.-12.5.	Tintnov – CZ
Halbmarathon	1	Ulm Markus	76	1:15:56	13.10.	Graz
	2	Eberhard Manfred	60	1:31:26	24.3.	Wien/Prater
	3	Roßik Ludwig	62	1:33:24	16.3.	Übersbach
	4	Robitschko Helmut	64	1:37:48	5.5.	Salzburg
	5	Schaufler Alfred	55	1:38:13	24.3.	Graz
	6	Linzbichler Helmut	41	1:56:37	28.9.	Loipersdorf
	7	Wirubal Walter	43	2:04:34	25.4.	Graz
Marathon	1	Roßik Ludwig	62	3:24:31	21.4.	Linz
	2	Eberhard Manfred	60	3:28:39	14.4.	Wien
	3	Schaufler Alfred	55	3:49:38	14.4.	Wien
	4	Linzbichler Helmut	41	4:40:37	13.10.	Graz
Weit Zone	1	Toberger Marko	04	2,11	28.5.	Kapfenberg
Hoch	1	Scheidl Markus	00	1,00	1.6.	Hartberg

Kugel 6kg	1	Roßik Ludwig	62	7,84	27.4.	St. Lorenzen/M.
Diskus 1,5kg	1	Roßik Ludwig	62	26,95	27.4.	St. Lorenzen/M.
Vortex	1	Scheidl Markus	00	38,74	26.5.	Graz-Rosenhain
4x400m	1	Pflanzl R./Gaugl S./Pyvovarov A./Pichler F.	M All g	3:39,86	1.5.	Villach
3x1000m	1	Ebner F./Mund P./Gaugl S.	M U 18	8:58,79	27.7.	Feldkirch-Gisingen
	2	Scheidl A./Mund T./Ebner F.	M U 16	9:41,?	5.5.	Leibnitz

Vereinsbestenliste 2013 – weiblich (Freiluft)

Disziplin	Platz	Name	Jg	Leistung	Datum	Ort
50m Hü 0,50	1	Raic Ella	02	9,69	5.5.	Leibnitz
	2	Wundsam Maureen	02	9,92	28.5.	Kapfenberg
	3	Maggele Elena	04	10,64	1.6.	Hartberg
	4	Karner Meron	02	10,70	1.6.	Hartberg
	5	Kertelits Amelie	04	10,77	28.5.	Kapfenberg
	6	Hering Mareike	03	10,89	28.5.	Kapfenberg
	7	Haubenwallner Nella	03	10,90	1.6.	Hartberg
	8	Kammerhofer Martina	02	11,07	1.6.	Hartberg
	9	Salchenegger Anja	03	11,42	28.5.	Kapfenberg
	10	Weberhofer Sophie	03	11,50	28.5.	Kapfenberg
	11	Moser Leonie	04	11,56	1.6.	Hartberg
60m	1	Coffin Mychael	00	8,93	25.5.	Graz-Rosenhain
	2	Raic Andrea	00	8,99	25.5.	Graz-Rosenhain
	3	Karkelja Melisa	02	9,24	29.6.	Reutte
	4	Rischka Fiona	00	9,35	1.6.	Hartberg
	5	Linzbichler Brigitta	47	11,22	9.-12.5.	Tintnov - CZ
60m Hü 0,60	1	Raic Andrea	00	9,98	26.5.	Graz-Rosenhain
	2	Coffin Mychael	00	10,13	29.6.	Reutte
	3	Rischka Fiona	00	10,29	1.6.	Hartberg
	4	Karkelja Melisa	02	10,52	1.6.	Hartberg
	5	Hollerer Melanie	01	10,76	28.5.	Kapfenberg
	6	Maggele Lara	01	11,30	28.5.	Kapfenberg
80m Hü 0,76	1	Illmaier Bianca	98	14,93	11.5.	Südstadt
100m	1	Grubestic Thea	97	13,60	5.5.	Leibnitz
	2	Gruber Hanna	97	13,97	6.7.	Mürzzuschlag
	3	Corciu Lavinia	97	14,27	25.5.	Graz-Rosenhain
	4	Lilek Hannah	98	14,45	11.5.	Südstadt
	5	Pusnik Marlena	98	15,11	11.5.	Südstadt
	6	Grosser Katrin	97	15,16	5.5.	Leibnitz
	7	Lendl Julia	97	15,25	5.5.	Leibnitz
	8	Linzbichler Brigitta	47	20,16	9.-12.5.	Tintnov - CZ
200m	1	Grössing Anna	97	29,35	26.5.	Graz-Rosenhain
	1	Corciu Lavinia	97	29,55	7.7.	Mürzzuschlag
	3	Lilek Hannah	98	30,08	26.5.	Graz-Rosenhain
	4	Linzbichler Brigitta	47	42,29	9.-12.5.	Tintnov - CZ
300m	1	Illmaier Bianca	98	44,40	7.7.	Mürzzuschlag
	2	Grubestic Thea	97	44,86	5.5.	Leibnitz
	3	Lilek Hannah	98	50,12	5.5.	Leibnitz
	4	Lendl Julia	97	50,28	5.5.	Leibnitz
300m Hü	1	Illmaier Bianca	98	46,69	7.9.	Kapfenberg
400m	1	Grubestic Thea	97	60,00	16.6.	Salzburg
	2	Illmaier Bianca	98	62,78	14.9.	Graz-Rosenhain

	3	Linzbichler Brigitta	47	100,22	9.-12.5.	Tintnov - CZ
400m Hü 0,76	1	Grubestic Thea	97	65,35	7.9.	Kapfenberg
	2	Illmaier Bianca	98	68,84	26.5.	Graz-Rosenhain
800m	1	Illmaier Bianca	98	2:18,42	23.7.	Wien-Stadlau
	2	Grubestic Thea	97	2:18,90	14.9.	Graz-Rosenhain
	3	Dissauer Selina	97	2:28,74	25.5.	Graz-Rosenhain
	4	Krenn Melissa	00	2:36,79	6.7.	Mürzzuschlag
	5	Rischka Fiona	00	2:37,48	26.5.	Graz-Rosenhain
	6	Karkelja Melisa	01	2:41,66	26.5.	Graz-Rosenhain
	7	Hollerer Melanie	01	2:57,15	26.5.	Graz-Rosenhain
	8	Treitler Anja	01	2:58,59	26.5.	Graz-Rosenhain
	9	Karner Meron	00	3:02,17	26.5.	Graz-Rosenhain
	10	Linzbichler Brigitta	47	4:20,73	9.-12.5.	Tintnov - CZ
1000m	1	Illmaier Bianca	98	3:05,11	8.9.	Kapfenberg
	2	Dissauer Selina	97	3:19,62	14.9.	Graz-Rosenhain
	3	Linzbichler Brigitta	47	5:30,47	9.-12.5.	Tintnov - CZ
1500m	1	Illmaier Bianca	98	5:11,88	16.6.	Salzburg
	2	Dissauer Selina	97	5:29,64	5.5.	Leibnitz
	3	Linzbichler Brigitta	47	8:54,88	9.-12.5.	Tintnov - CZ
2000m	1	Krenn Melissa	00	7:52,02	1.6.	Hartberg
	2	Maggele Lara	02	8:04,57	1.6.	Hartberg
2000m Hi 0,76	1	Dissauer Selina	97	8:05,20	28.5.	Kapfenberg
3000m	1	Linzbichler Brigitta	47	18:41,10	9.-12.5.	Tintnov - CZ
5000m	1	Linzbichler Brigitta	47	31:34,51	9.-12.5.	Tintnov - CZ
10000m	1	Linzbichler Brigitta	47	67:18,40	9.-12.5.	Tintnov - CZ
Halbmarathon	1	Linzbichler Brigitta	47	2:22:00	13.10.	Graz
Weit-Zone	1	Coffin Mychael	00	4,28	25.5.	Graz-Rosenhain
	2	Rischka Fiona	00	4,23	28.5.	Kapfenberg
	3	Hollerer Melanie	01	4,17	28.5.	Kapfenberg
	4	Karkelja Melisa	01	4,06	28.5.	Kapfenberg
	5	Raic Andrea	00	3,95	25.5.	Graz-Rosenhain
	6	Maggele Lara	01	3,59	28.5.	Kapfenberg
	7	Wundsam Maureen	02	3,43	1.6.	Hartberg
	8	Raic Ella	02	3,40	5.5.	Leibnitz
	9	Karner Meron	02	3,30	28.5.	Kapfenberg
	10	Maggele Elena	04	3,09	1.6.	Hartberg
	11	Salchenegger Anja	03	3,02	28.5.	Kapfenberg
	12	Weberhofer Sophie	03	2,95	28.5.	Kapfenberg
	13	Haubenwallner Nella	03	2,94	1.6.	Hartberg
	14	Moser Leonie	04	2,80	28.5.	Kapfenberg
	15	Kertelits Amelie	04	2,69	1.6.	Hartberg
	16	Kammerhofer Martina	02	2,53	1.6.	Hartberg
	17	Hering Mareike	03	2,39	28.5.	Kapfenberg
Hoch	1	Lilek Hannah	98	1,30	11.5.	Südstadt
	2	Coffin Mychael	00	1,20	26.5.	Graz-Rosenhain
	2	Raic Andrea	00	1,20	26.5.	Graz-Rosenhain
	4	Karkelja Melisa	01	1,15	28.5.	Kapfenberg
	4	Rischka Fiona	00	1,15	28.5.	Kapfenberg
Kugel 3kg	1	Karkelja Samra	98	9,15	11.5.	Südstadt
Diskus 0,75kg	1	Karkelja Samra	98	23,66	6.7.	Mürzzuschlag
Speer 500g	1	Fischer Tanja	96	34,04	5.5.	Leibnitz
Hammer 3kg	1	Karkelja Samra	98	32,29	7.9.	Kapfenberg
Vortex	1	Karkelja Melisa	01	49,80	1.6.	Hartberg
	2	Rischka Fiona	00	41,03	1.6.	Hartberg
	3	Raic Andrea	00	37,94	26.5.	Graz-Rosenhain
	4	Coffin Mychael	00	32,43	26.5.	Graz-Rosenhain
	5	Karner Meron	02	28,10	28.5.	Kapfenberg
	6	Kertelits Amelie	04	20,77	28.5.	Kapfenberg
	7	Raic Ella	02	18,80	5.5.	Leibnitz
	8	Hering Mareike	03	17,79	28.5.	Kapfenberg

	9	Weberhofer Sophie	03	17,69	28.5.	Kapfenberg
	10	Kammerhofer Martina	02	17,42	1.6.	Hartberg
	11	Wundsam Maureen	02	16,97	1.6.	Hartberg
	12	Maggele Elena	04	16,95	28.5.	Kapfenberg
	13	Salchenegger Anja	03	16,67	28.5.	Kapfenberg
	14	Moser Leonie	04	14,97	28.5.	Kapfenberg
	15	Haubenwallner Nella	03	9,58	1.6.	Hartberg
5x80m	1	Raic A./Hollerer M./Rischka F./Krenn M./Karkelja M.	W U 14	56,73	5.5.	Leibnitz
4x100m	1	Corciu L./Gruber H./Grössing A./Grubestic Th.	W U 18	53,52	26.5.	Graz-Rosenhain
	2	Raic A./Dissauer S./Lilek H./Illmaier B.	W U 18	55,36	26.5.	Graz-Rosenhain
	3	Hollerer M./Rischka F./Coffin M./Karkelja M.	W U 16	56,27	6.7.	Mürzzuschlag
4x200m	1	Illmaier B./Lilek H./Rischka F./Pusnik M.	W U 16	2:03,39	11.5.	Südstadt
4x400m	1	Illmaier B./Grubestic Th./Dissauer S./Lilek H.	F All g	4:18,62	1.5.	Villach
3x600m	1	Hollerer M./Wundsam M./Maggele L.	W U 14	6:11,01	5.5.	Leibnitz
	2	Treitler A./Selmeister L./Kamer M.	W U 14	6:32,17	5.5.	Leibnitz
3x800m	1	Illmaier B./Dissauer S./Grubestic Th.	F All g	7:18,53	1.5.	Villach
	2	Krenn M./Karkelja M./Rischka F.	W U 16	7:58,37	1.5.	Villach

EINER VON UNS: Mag. Walter Wirubal

Österr. und Steir. Bergmarathonmeisterschaft am 29.6.2013



Die Meisterschaft war ein Anlass, es nach 3 Jahren wieder einmal mit dem Grenzstaffellauf zu versuchen. Eine Motivation war, dass in diesem Jahr die Bergmarathonmeisterschaften im Rahmen des Grenzstaffellaufes in der



Veitsch stattfand und ich in der Klasse +70 startberechtigt war. Als Vorbereitung absolvierte ich diesmal ausschließlich Bergstrecken in unserer Umgebung und als Test lief ich 3 Wochen vorher einen Testlauf bis zur Rotsohl, um einen Vergleich zu meinem letzten Lauf vor 3 Jahren zu haben. Da ich damit sehr zufrieden war, gab ich meine Nennung ab. Der Lauf war wieder trotz aller Anstrengungen ein herrliches Erlebnis und ich konnte mich sogar um einige Minuten verbessern und wurde Erster in meiner Klasse und gewann die Steir. und Österr. Bergmarathonmeisterschaften der Klasse M 70.

Schlussbetrachtung des Obmannes



Sportliches

Nach dem Absturz in der ÖLV Wertung des Jahres 2012 auf Rang 44 konnten wir 2013 in diesem Bewerb stark auftrumpfen und mit 654 Punkten und Rang 12 in der Österreichwertung bzw. Rang 2 in der Steiermark das beste Ergebnis seit Bestehen dieser Reihung erkämpfen – und das heißt : beste Platzierung seit 1999 !
Dafür sei allen, die dazu beigetragen haben und bei den „Österreichischen“ Platzierungen der Ränge 1 – 6 erreicht haben, für ihren Einsatz herzlichst gedankt.

Die Leistungen von Uwe Holli (1. Einzelmedaille für ihn bei den Staatsmeisterschaften!) und die vier U 18 Meistertitel von Sebastian Gaugl verdienen es, auch bei dieser Schlussbetrachtung besonders gewürdigt zu werden.

Organisatorisches

Auch wenn es sportorganisatorisch in diesem Jahr nicht immer einfach gewesen ist, die Interessen von zwei ehemals eigenständig geführten Vereinen unter einen Hut zu bringen, sei an dieser Stelle vor allem Petra Weberhofer gedankt, dass sie bereit war, sich mit ihren AthletInnen unserem Verein anzuschließen und die Leitung des Nachwuchsmodells LA zu übernehmen. Dank gebührt auch Mag. Gerald Jalitsch, der sich ein Jahr lang bemüht hat, die verschiedenen sportlichen Interessen als Sportlicher Leiter zu koordinieren, was aber letztendlich nicht wirklich zu 100 Prozent möglich war und zu einer Neuorientierung führte.

Wir arbeiten derzeit in verantwortlichen Zweiertteams, wobei Petra Weberhofer und Hans Fluch die sportliche Verantwortung für den Bereich LAUF übernommen haben,

Mag. Gerald Jalitsch und Helmut Hubmann für die Bereiche SPRINT/SPRUNG und WURF sowie Regina Dommayer und Julia Angerler für die sportliche Arbeit mit unserer Aufbaugruppe, den VolksschülerInnen.

Sportlich hat dieses Zusammengehen in einen Verein vor allem die 3 X 800 m Staffel weiblich U 18 gebracht, die eine neue steirische U 18 Bestleistung aufstellte und österreichweit bei den Frauen, in der Klasse U 20 und natürlich in der Klasse U 18 Medaillen holte und damit wesentlich zu unserer österreichweiten Platzierung beitrug.

Kurse

Auch 2013 konnten dank der Unterstützung der ASKÖ-Steiermark wiederum die Trainingskurse in Caorle (Osterwoche) und in Makarska (Pfingsten) durchgeführt werden und insgesamt haben nicht weniger als 22 AthletInnen diese Angebote genutzt.





Vom 5. – 24. August fand erstmals nach einigen Jahren auch wieder ein Höhentrainingskurs in St. Moritz auf unserem Programm. 8 AthletInnen nutzten dieses Angebot und konnten zum Großteil nach diesen 3 Wochen mit neuen persönlichen Bestleistungen im Laufbereich die Saison abschließen. In diesem Zusammenhang sei besonders auch Herrn Gaugl (Firma Saubermacher) für die

großzügige Unterstützung dieses Vorhabens gedankt.

Funktionsrücklegung

Als ich von meiner Nordkapseise zurückkam, war Mag. Peter Riegler nicht mehr als Trainer der Mehrkampfgruppe U 14 tätig.

Auch wenn wir sportlich („Leistungssport im Nachwuchsbereich“) nicht immer einer Meinung waren, ist der Rücktritt von Peter vor allem auch menschlich ein Verlust für unseren Verein und als Obmann möchte ich ihm auch auf diesem Wege herzlichst für seine Arbeit und für sein großes Verständnis, das er der Jugend in allen ihren Sorgen und Nöten entgegen brachte, recht danken.

Im Rahmen der Teamsportakademie arbeiten wir ja weiterhin zusammen.



Vereinseigene Kraftkammer

2013 ist es uns gelungen, unsere vereinseigene Kraftkammer sinnvoll einzurichten, mit Kleingeräten auszustatten und – im Zuge der Neugestaltung der Laufbahn – mit einem Kunststoffboden zu belegen.

Die Planung und die Ausführung in etlichen unbezahlten Arbeitsstunden hat Mag. Gerald Jalitsch übernommen, dafür gilt ihm ebenfalls ein großes „Danke“ im Namen aller BenutzerInnen.

Ehrungen



Bei der am 22. November durchgeführten Jahresabschlussfeier des Steirischen Leichtathletik Verbandes wurde unser Verein vom Verband als „Verein des Jahres“ ausgezeichnet.

Zudem wurde Bianca Illmaier als beste Läuferin der Klasse U 16 geehrt, die 3 X 800 m Staffel U 18 erhielt die Rekordmedaillen und Sebastian Gaugl wurde als vierfacher österreichischer U 18 Meister gewürdigt.

Dank

Gerade in Zeiten, in denen es immer schwieriger wird, die finanziellen Mittel für die Führung eines Sportvereines aufzutreiben, sei wieder allen gedankt, die uns in diesem Jahr sehr geholfen haben :

Allen Aktiven, der Stadtgemeinde, den Verantwortlichen des Gesamtvereins, dem Nachwuchsmodell und allen unseren Sponsoren :

Heribert Krammer, dem Geschäftsführer des Hauptsponsors, des ECE Kapfenberg, der Firma Saubermacher, der Familie Grabner vom Sporthotel, dem Tourismusverband, der Firma Grill, der Dachdeckerei Dommayer, dem Vizebürgermeister Reinhard Richter (Lernhilfe dino bz), der Firma Porsche, dem Gasthof Tödting, Frau Belagyi (Pension Kaiserhof), der Bäckerei Fuchs, dem Sporthaus Gigasport, der Direktion der Sparkasse, den Stadtwerken sowie allen, die uns bei unseren Veranstaltungen mit Pokal- und Sachspenden unterstützt haben.

Ihnen allen und unseren MitgliederInnen und Freunden danken wir für Ihre Unterstützungen und wünschen ein persönlich und sportlich erfolgreiches Jahr 2014 !

Mit sportlichem Gruß:

Hans Fluch e.h.

(Obmann)

Schlusswort der Spartenleiterin des Nachwuchsmodells

Ich kann mich nur den Worten unseres Obmannes anschließen.

Es war heuer sicher nicht immer einfach, dass wir als „gemeinsamer“ Verein aufgetreten sind. War für uns alle – auch für die Athleten eine Umstellung, die erst in unser aller Köpfe „reifen“ musste. Die Resultate des heurigen Jahr zeigten uns aber, das wir „gemeinsam“ stark waren und auch in Zukunft sein werden.

Ich wünsche allen ein braves Christkind, ein besinnliches Weihnachtsfest im Kreise Eurer Lieben und eine verletzungsfrei und erfolgreiche Saison 2014!

Petra Weberhofer e.h.

(Spartenleiterin NW-Modell LA)